



Stellenausschreibung Landesstützpunkt-Trainer (m/w/d) Wasserball in Chemnitz

Der Sächsische Schwimm-Verband e.V. verfolgt in seiner Konzeption zur leistungssportlichen Entwicklung das Ziel der notwendigen Zentralisierung (Konzentration) von talentierten Sportler*innen unter Beibehaltung einer ausreichend breiten Basis zur Talenterkennung und –auswahl für den systematischen Leistungsaufbau.

Daraus ergeben sich für die Fachsparten in Sachsen regionale Zentren (Landesleistungszentren) der Kaderentwicklung für das weiterführende Grundlagen- und Aufbautraining die von Landesstützpunkten geführt werden. An diesen Landesleistungszentren des SSV werden Trainingsgruppen mit internationalem Anspruch im Nachwuchsbereich unter effektiver Ausnutzung der sich bietenden infrastrukturellen Rahmenbedingungen (Trainingsstätten, Eliteschulen des Sports, Internate, berufsbildende und universitäre Einrichtungen) des Landes und der Kommunen sowie in Kooperation mit den ortsansässigen OSP konzentriert.

Der SSV sucht für den Landesstützpunkt Wasserball in Chemnitz
ab 01.08.2022 einen Landesstützpunkt-Trainer (m/w/d; 75 % VZÄ).

Ihre Aufgaben:

- Planung, Durchführung und Auswertung des Stützpunkttraining für Landes- und Nachwuchskader (LK, NK2, NK1) in der Disziplin Wasserball Frauen am LSP Chemnitz
- aktive Mitwirkung bei der Umsetzung des Regionalkonzeptes und der Zielvereinbarungen des Landesfachverbandes
- Talententwicklung, Talentsuche, Sichtung und Auswahl in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern
- Mitarbeit bei der sportfachlichen und -pädagogischen Qualifizierung von Trainer/innen im Rahmen der Aus- und Fortbildung des SSV

Gemeinsames Ziel zwischen dem Landesfachverband in Kooperation mit dem Spitzenverband DSV und dem SC Chemnitz als Trägerverein des Landesstützpunktes ist die allgemeine Stärkung des Standortes Chemnitz für den Frauenwasserball und die Etablierung als einen der wichtigsten Standorte für die weibliche Wasserballnachwuchsentwicklung in Deutschland.

Ihr Profil:

- engagiert und erfolgsorientiert mit entsprechender Qualifikation (abgeschlossenes Hochschulstudium bspw. „Sportwissenschaft“ oder vergleichbarer Studiengang)
- gültige Trainer-Lizenz in der Sportart Wasserball (mind. DOSB-B oder vergleichbar) mit der Bereitschaft zur Ausbildung zur DOSB-A Lizenz im Wasserball
- mehrjährige praktische Erfahrungen in der Organisation und Durchführung von Vereinstraining bzw. Nachwuchsleistungssport
- pädagogisches Geschick, Begeisterungsfähigkeit, Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke sowie Zuverlässigkeit und selbständiges Handeln werden vorausgesetzt
- Kenntnisse von Verbandsstrukturen und deren Finanzierung
- gute Kenntnisse im Umgang mit modernen Kommunikationsmitteln und PC-Standardsoftware sowie konzeptionelle Arbeitsweise
- Flexibilität und Bereitschaft zur Wochenendarbeit sowie regelmäßigen Weiterbildung
- Führerscheinklasse III

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an das Gehaltsregulativ Leistungssport des LSB Sachsen. Dienort ist Chemnitz. Die Stelle ist vorerst befristet auf 1 Jahr, eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Anerkannt Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen sind bis zum 23.06.2022 zu richten an:

Präsident des Sächsischen Schwimm-Verbandes e.V.

PD Dr. Wolfram Sperling

Am Sportforum 3, 04105 Leipzig

Für weitere Auskünfte steht zur Verfügung:

Herr Ressel, Fachwart Wasserball im SSV (tino.ressel@lsv-sachsen.de).